

FÖRDERKREIS EXPRESSIVER REALISMUS e.V.

Die Vorsitzende

Rundbrief 85

Dr. Ingrid von der Dollen  
Konrad-Adenauer-Str.16  
53604 Bad Honnef  
Tel. u. Fax: 02224-6198  
E-Mail: vonderdollen@  
gmx.de

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freunde,

24. Mai 2018

hiermit lade ich ein zur **Jahreshauptversammlung 2018** nach **Singen/Hohentwiel** für  
**Samstag, den 14. Juli 2018**

**Ort: Best Western Hotel Lamm, Alemannenstr. 42, 78224 Singen, Tel.: 07731 4020**

**Konferenzsaal**

**Zeit: 15 Uhr**

In diesem Hotel mögen Sie sich auch für die Übernachtung eintragen.

**Tagesordnung:**

TOP 1: Bericht des Vorstands mit Jahresrechnung 2017

TOP 2: Bericht der Rechnungsprüfer

TOP 3: Aussprache TOP1 und TOP 2

TOP 4: Entlastung des Vorstands

TOP 5: Verschiedenes

Ort und Zeit der diesjährigen Jahreshauptversammlung richten sich nach der  
**Ausstellungseröffnung am 15. Juli 2018 um 11 Uhr im Kunstmuseum Singen:**

**Walter Becker (1893-1984) Traum und Wirklichkeit, Malerei und Grafik.**

**Zu dieser Eröffnung sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.**

Die Schau ist vom 15.7. bis 23.9. 2018 zu sehen.

Zu der Ausstellung gibt es eine neu und verändert aufgelegte Monografie:

Ingrid von der Dollen, Walter Becker, Traum und Wirklichkeit. Malerei und Grafik.

- Gleichzeitig läuft in der Kunsthalle Schweinfurt die Ausstellung „Verschollene Malerinnen?  
Sammlung Joseph Hierling“, vom 5.5. bis 2.9. 2018.

Hierzu haben Herr Hierling und ich einen Katalog erstellt.

- Im Edwin Scharff Museum Neu Ulm, Petrusplatz 4, (Tel.: 0731 70502555) wird vom 8.6.  
bis 28.8. 2018 die Ausstellung „Flächenbrand Expressionismus – Holzschnitte aus der  
Sammlung Joseph Hierling“ gezeigt.

Auch hierzu gibt es einen Katalog, den der namhafte Kunsthistoriker Ron Manheim erarbeitet  
hat.

Mit freundlichen Grüßen

Ingrid von der Dollen

PS: Ab 25.5. 2018 gilt die Datenschutz-Grundverordnung. Wenn Sie weiterhin an den  
Informationsbriefen unseres Vereins interessiert sind, bitten wir darum, Ihre E-Mail-Adresse  
zu diesem Zweck gespeichert erhalten zu dürfen. Wenn wir nichts Gegenteiliges von Ihnen  
hören, gehen wir von Zustimmung aus.